

Methoden der Literaturwissenschaft 2.

[Az irodalomtudomány módszerei 2.]

BTNM232OMA

Dr. Lehel Sata

Das Seminar setzt sich zum Ziel, den Stoff der gleichnamigen Vorlesung am Beispiel von konkreten literarischen Texten und Textfragmenten zu vertiefen. Es versteht sich als eine praktische Einführung bzw. Einübung in die Grundlagen der wissenschaftlichen Textanalyse, wobei alle drei traditionellen Gattungen (Epik, Lyrik, Drama) berücksichtigt werden.

THEMATIK:

| DATUM | THEMA DER SITZUNG |
|-----------|--|
| 20. Febr. | Organisatorisches; Erläuterung der Verfahrensweise; Erste Annäherung an die Begriffe „Literatur“, „Literaturwissenschaft“, „literarischer Text“ mit Hilfe von Textbeispielen und Definitionen |
| 27. Febr. | Ein (möglicher) theoretischer Ansatz zum Begriff „Literatur“ anhand von Ausschnitten aus Jonathan Cullers „Literaturtheorie. Eine kurze Einführung“ |
| 6. März | Aspekte der Erzähltheorie: Narrative und nicht-narrative Texte. „Discours“ und „Historie“ (Gérard Genette). Hauptaspekte des „Discours“: Zeit (Ordnung, Dauer, Frequenz) |
| 13. März | Hauptaspekte des „Discours“: Modus (Fokalisierung und Distanz) |
| 20. März | Hauptaspekte des „Discours“: Stimme (Zeitpunkt des Erzählens, Ort, Stellung des Erzählers zum Geschehen) |
| 27. März | Aspekte der Lyriktheorie: Definitionsversuche; Das Gedicht als visuelle Form und als sprachliches Gebilde (Analyse von kurzen theoretischen Texten bzw. von Gedichten) |
| 3. April | Aspekte der Lyrikanalyse: Rhetorizität; Figuren und Tropen |
| 10 April | <i>Frühlingsferien (tavaszi szünet)</i> |
| 17. April | Online-Konsultation |
| 24. April | Lyrische Einzelgattungen: Ode, Hymne, Psalm, Epigramm, Elegie, Sonett |
| 1. Mai | <i>Gesetzlicher Feiertag</i> |
| 8. Mai | Aspekte der Dramentheorie: Aristotelisches und anti-aristotelisches Drama; Tragödie und Komödie Die Handlungsführung: Verlauf, Wendepunkte; Kommunikationsformen |
| 15. Mai | Personendarstellung im Drama: Figuren, Charaktere, Typen, Charakterisierungsformen; Ständeklausel |
| 22. Mai | Abschlussklausur |

ANFORDERUNGEN:

- **Aktive** und **regelmäßige** Teilnahme an den Sitzungen; **Lektüre der angegebenen Literatur**
- **Referat** zu einem Thema nach freier Wahl
- **Abschlussklausur** am Ende des Semesters

LITERATUR:

- Drügh, Heinz (u.a.) (Hg.):** Germanistik. Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Schlüsselkompetenzen. Stuttgart: Metzler 2012. (Das gesamte Kapitel III. 1 bzw. III. 4)
- Brackert, Helmut & Jörn Stückrath (Hrsg.):** Literaturwissenschaft. Ein Grundkurs. Reinbek bei Hamburg 1992.
- Einführung** in die Literaturwissenschaft. Ein Arbeitsbuch von Dieter Gutzen, Norbert Oellers u. Jürgen H. Petersen unter Mitarbeit von Eckart Strohmaier. 6., neugefaßte Aufl. Berlin 1989.
- Fricke, Harald & Zymner, Rüdiger:** Einübung in die Literaturwissenschaft. Paderborn 1991.
- Knörrich, Otto:** Formen der Literatur. Stuttgart 1991.
- Bleissem, Isabella & Reisner, Hans-Peter:** Neuere deutsche Literaturwissenschaft. Gattungen. Stuttgart 1996.
- Martínez, Matias & Michael Scheffel:** Einführung in die Erzähltheorie. 6. Aufl., München: Beck 2005.
- Vogt, Jochen:** Aspekte erzählender Prosa. 7. Aufl. Opladen 1990.
- Lamping, Dieter (Hg.):** Handbuch Lyrik. Theorie, Analyse, Geschichte. Stuttgart: Metzler 2011.
- Völker, Ludwig (Hg.):** Lyriktheorie. Texte vom Barock bis zur Gegenwart Stuttgart: Reclam 2005.
- Turk, Horst (Hg.):** Theater und Drama. Theoretische Konzepte von Corneille bis Dürrenmatt. Tübingen: Narr 1992.

E-Mail: sata.lehel@arts.unideb.hu

Debrecen, den 11.02.2025

Dr. Lehel Sata